

Hifonics ZXS1100/5 + ZXR1200/5 – kompakte Fünfkkanäle aus der Zeus-Serie



Fünfkkanal-Endstufen von Hifonics

► Hifonics lanciert gleich zwei neue Fünfkkanalendstufen, um die gesamte HiFi-Anlage mit Leistung zu versorgen. Wir beleuchten Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Die Zeus-Serie ist im Verstärkerprogramm von Hifonics recht weit oben angesiedelt. Früher hatte man mit einer Zeus-Endstufe ein schweres „Brett“ in der Hand, die richtigen Verstärker für leistungshungrige Anwendungen. Mittlerweile gibt es natürlich auch kompakte, digitale Zeus-Serien, nämlich die etwas höher angesiedelte ZXR-Serie und die nochmal kleineren ZXS. Beide Serie bekommen jetzt fünfkkanaligen Zuwachs, nämlich die ZXS1100/5 und die ZXR1200/5. An den Namen lässt sich bereits erkennen, dass die ZXR mehr Leistung im Gehäuse hat, denn die Bezeichnungen drücken die maximale RMS Leistung aller Kanäle aus. Das heißt bei der ZXS1100/5 4 x 175 Watt (an 2 Ohm) + 400

Watt (an 2 Ohm) für den Subwoofer. Bei der ZXR1200/5 sind es entsprechend 4 x 125 Watt (an 2 Ohm) und 700 Watt (an 1 Ohm). Hier lässt sich erkennen, dass die größere ZXR den Schwerpunkt beim Subwoofer setzt, während die kleinere ZXS den vier kleinen Kanälen mehr Leistung zuschanzt. Größentechnisch sind beide kompakt und in der Länge tun sie sich nicht. Auch die Höhe ist bei der ZXR nur wenige Millimeter größer, der wesentliche Unterschied ist die Breite, wobei die ZXS wesentlich schlanker ist. Die Verarbeitung ist ähnlich, und zwar ähnlich gut mit stabilen Stranggussgehäusen und



Die ZXR hat eine umfassende Filterausstattung mit Bandpass bis 5 kHz, so dass sie alle Arten von Lautsprechern ansteuern kann

Frontplatten aus gegossenem Alu. Die Musiksiknale gelangen bei beiden über Molex-Kabelbäume ins Gehäuse, wobei wahlweise Kabelbäume mit Cinchbuchsen oder mit Drähten für High-Level Verbindungen benutzt werden können. In letzteren sind auch die EPS-Widerstände enthalten für Werksradios mit Lautsprechererkennung. Die Ausstattungen

Hochpegel- oder Cinchkabelbäume docken an den Molex-Buchsen an



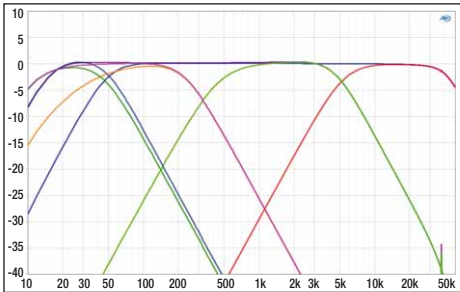
der beiden sind nahezu identisch – es sind ja beides Zeus-Endstufen. Es gibt jeweils eine Bassfernbedienung und Aktivweichen, die alles bis zum Hochtöner ansteuern können und beim Kanalpaar 3+4 bandpassfähig sind. Die ZXR hat minimal die Nase vorn, denn sie bietet bei den kleinen Kanälen einen Bypass, um die Weichen zu umgehen, außerdem hat sie als Bassspezialistin einen Bassboost. Beide wiederum lassen es zu, das Signal von 2 oder 4 Eingangskanälen auf den Bass und/oder die Rear-Kanäle zu verteilen - eine praktische Sache, die eine Menge Verkabelung sparen kann.

Ein Blick in die Gehäuse zeigt, dass die Schaltungen wieder ähnlich sind. Wir haben moderne Class-D Endstufen mit Treiberchips, aber diskreten Leistungstransistoren vor uns.

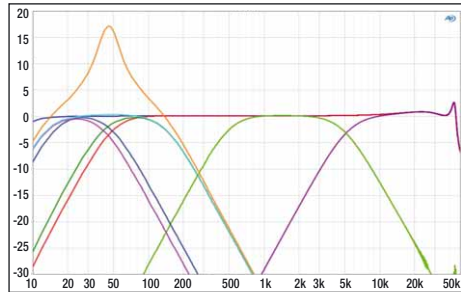
Auch lässt sich erkennen, dass die ZXR kräftiger ausgelegt ist mit mehr Pufferung, dickerem Netztrafo und dickeren Transistoren im Netzteil. Das ist notwendig, um die immense Leistung des Basskanals sicherzustellen – fette 1-Ohm-Leistung erfordert einfach eine Menge Stromstärke.

Messungen und Sound

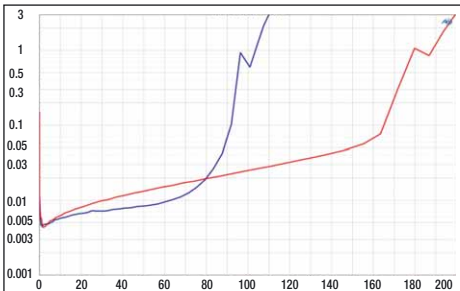
Es ist immer wieder schön, wenn Endstufen die Herstellerangaben übertreffen, anstatt mit tollen Zahlen auf der Packung zu protzen. Dies ist bei Hifonics meist der Fall. In der Vierkanalwertung setzt sich die ZXS mit 104/188 Watt an 4/2 Ohm gegen die 81/145 Watt der ZXR durch. Die ZXR gewinnt dagegen die Basswertung mit 222/402/676 Watt, denn sie ist im Gegensatz zur ZXS 1-Ohm-stabil.



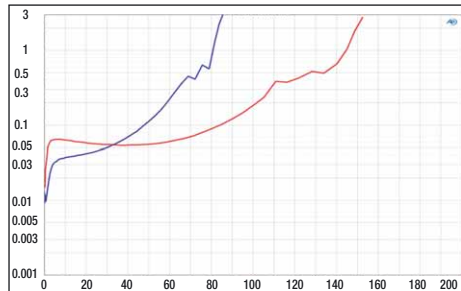
Die ZXS bietet das volle Paket mit Einstellbereichen bis 5 kHz, Bandpass an Kanal 3+4, Subsonicfilter auch für die kleinen Kanäle



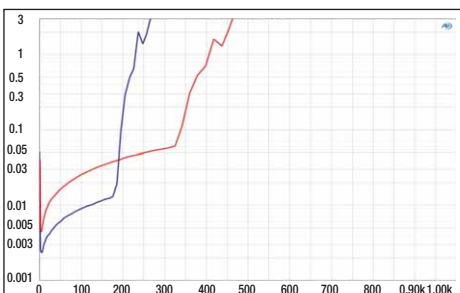
Die ZXR legt Wert auf den Subwooferbetrieb, daher gibt es einen Bassboost bei 45 Hz zusätzlich zur umfangreichen Filterpalette der ZXS



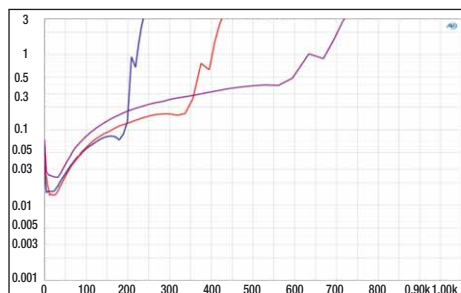
Die ZXS bietet immense Leistungsreserven an den Kanälen 1-4, dazu punktet sie mit extrem wenig Verzerrungen



Die gut 80 Watt der ZXR reichen zum Betrieb von Kompos oder Fahrzeugtieftönern. An 2 Ohm gibt es sogar knapp 150 Watt



Die ZXS ist bis 2 Ohm sehr kräftig, obwohl es im Diagramm wegen der Skalierung bis 1 kW (für die ZXR) nicht so aussieht



Der Basskanal der ZXR punktet mit 1 Ohm Stabilität, wo es mit knapp 700 Watt immense Leistung für die kompakte Größe gibt



Die ZXS1100/5 fällt deutlich schlanker aus als die ZXR. Links die gekapselten Spulen der kleinen Kanäle, in der Mitte die große Spule für den Basskanal

An 2 Ohm jedoch liegt die ZXS gleichauf, beide liefern hier gut 400 Watt ab. Bei den Verzerrungsmessungen sind beide top, die ZXR ist sehr gut und die ZXS sogar hervorragend. Dafür liegt die ZXR bei den Dämpfungsfaktoren wieder vorn. Insgesamt lassen beide sich nichts zuschulden kommen.

Auch klanglich tun sich bei den kleinen Kanälen keine himmelweiten Unterschiede auf. Beide spielen klar und sauber mit toll wiedergegebenen Stimmen und Instrumenten. Beide haben untenrum genug Schub, um einem Komposystem gründlich Dampf zu machen. Und dynamisch klingt's auch – hier muss niemand Angst vor langweiliger Wiedergabe haben. Am Subwoofer können beide Verstärker überzeugen, denn Tiefgang und Sauberkeit lassen bei einem 2 Ohm Exemplar nichts zu wünschen übrig. Es gibt genug Druck und ZXS und ZXR machen Spaß. Vielleicht hat die ZXR einen Hauch mehr Kontrolle, doch die Unterschiede werden niemanden davon abhalten, die ZXS zu wählen. Erst an einem dicken 1 Ohm Subwoofer zeigt die ZXR, dass sie mehr kann. Hier gibt es nochmal eine Dosis mehr Pegel, worüber sich Bassfreaks sehr freuen werden. Die ZXS darf da nicht mehr mitspielen, ihre Schaltung ist für 2 Ohm Mindestimpedanz ausgelegt.

Fazit

ZXS1100/5 und ZXR1200/5 sind beide gelungene Endstufen mit top Ausstattung und bester Performance. Am Ende gewinnt die ZXS unsere Wertung knapp, weil sie an den kleinen Kanälen besser abliefern und trotzdem genug Kraft am Bass hat. Wer einen 1 Ohm Subwoofer betreiben will und höchsten Wert auf Basspegel legt, greift dagegen zur ZXR - der Mehrpreis für die knapp 700 Watt ist aufgrund der höheren Materialaufwands auch gerechtfertigt, außerdem gibt es diese Bassleistung im kompakten Fünfkanal-Package kaum anderswo. Die ZXS ist dagegen die vernünftiger Wahl: Sie ist kompakter, ausgewogener und auch günstiger.

Elmar Michels



Die ZXR1200/5 ist großzügig mit Netzteil und Pufferung ausgestattet

BEST PRODUCT
Spitzenklasse
CAR & HiFi 3/2023

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 3/2023

EMV-TIPP
Ungestörter Radioempfang
CAR & HiFi 3/2023

Fünfkanalendstufen	Hifonics ZXS1100/5	Hifonics ZXR1200/5
Preis	um 350 Euro	um 400 Euro
Vertrieb	Audio Design Kronau	Audio Design Kronau
Hotline	07253 9465-0	07253 9465-0
Internet www.	audiodesign.de	audiodesign.de

Bewertung

Klang	40 %	1,2	1,2
Bassfundament	8 %	1,0	1,0
Neutralität	8 %	1,0	1,0
Transparenz	8 %	1,5	1,5
Räumlichkeit	8 %	1,5	1,5
Dynamik	8 %	1,0	1,0
Labor	35 %	1,0	1,1
Leistung	20 %	1,0	1,0
Dämpfungsfaktor	5 %	1,5	1,0
Rauschabstand	5 %	1,0	1,0
Klirrfaktor	5 %	0,5	1,5
Praxis	25 %	1,2	1,2
Ausstattung	15 %	1,0	1,0
Verarb. Elektronik	5 %	1,5	1,5
Verarb. Mechanik	5 %	1,5	1,5

Technische Daten

	ZXS1100/5	ZXR1200/5
Kanäle	5	5
Leistung 4 Ohm	4 x 104 + 233	4 x 81 + 222
Leistung 2 Ohm	4 x 188 + 408	4 x 145 + 402
Leistung 1 Ohm	0	676
Brückenleistung 4 Ohm	2 x 376	2 x 290
Brückenleistung 2 Ohm	0	0
Empfindlichkeit max. mV	500	500
Empfindlichkeit min. V	>13,3	>13,3
THD+N (<22kHz) 5W	0,005/0,003	0,032/0,015
THD+N (<22kHz) Halbblast	0,009/0,01	0,07/0,062
Rauschabstand dB(A)	100/98	100/98
Dämpfungsfaktor 20 Hz	118/213	132/263
Dämpfungsfaktor 80 Hz	118/213	136/344
Dämpfungsfaktor 400 Hz	112/213	140/373
Dämpfungsfaktor 1 kHz	102/213	140/344
Dämpfungsfaktor 8 kHz	13/213	186/373
Dämpfungsfaktor 16 kHz	3/213	-/373

Ausstattung

	ZXS1100/5	ZXR1200/5
Tiefpass	50 – 5k (CH34)/ 40 – 200 (CH5) Hz	50 – 5k (CH34)/ 40 – 150 (CH5) Hz
Hochpass	50 – 5k Hz (CH12)/ 10 – 500 (CH34)	50 – 5k Hz (CH12)/ 10 – 500 (CH34)
Bandpass	10 – 5k Hz (CH34)	10 – 5k Hz (CH34)
Bassanhebung	–	0 – 18 dB/45Hz
Subsonicfilter	15 – 50 Hz/12 dB (CH5) / via HP (CH34)	15 – 40 Hz/12 dB (CH5) / via HP (CH34)
Phaseshift	0 – 180° (CH5)	0 – 180° (CH5)
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautom. (Autosense)	•, DC oder Signal	•, DC oder Signal
Cinchausgänge	–	–
Start-Stopp-Fähigkeit	• (7,3 V)	• (7,3 V)
Abmessungen (L x B x H in mm)	305 x 112 x 42	320 x 150 x 50
Sonstiges	2, 4 od. 5 CH In, EPS, Fernbedienung	2, 4 od. 5 CH In, EPS, DUPE, Fernbedienung

Spitzenklasse 1,1
CAR & HiFi 3/23
Preis/Leistung: hervorragend

Spitzenklasse 1,2
CAR & HiFi 3/23
Preis/Leistung: hervorragend

„Kompaktes Fünfkanalpaket mit jeder Menge Leistung.“